

# Details und FAQs zu "Sailing for Leaders"

1. Was ist "Sailing for Leaders" (SfL)?
2. Wer kann an Sailing for Leaders teilnehmen?
3. Muss ich für "Sailing for Leaders" segeln können?
4. Mit welchen Methoden wird Leadership trainiert?
5. Wer sind die Trainer?
6. Wie sind das Training und das Leben an Bord organisiert?
7. Was muss ich an Bord mitbringen?
8. Wie läuft die Anmeldung?

## 1. Was ist Sailing for Leaders?

**"Sailing for Leaders" ist ein Führungs-Coaching mit Trainingsteilen an Bord einer Segelyacht (anstatt in einem Seminarhotel). Inhalte sind Training, Beratung und Coaching in Fragen der Personalführung sowie der Erfahrungsaustausch mit Coaches und einer ausgewählten, kleinen Teilnehmergruppe dazu.**

**Ein Team an Land funktioniert ähnlich wie eine Schiffs-Crew** - alle wirken zusammen im Dienste einer gemeinsamen und komplexen Aufgabe zur Zielerreichung, die nur durch ein fähiges, motiviertes und gut geführtes Team realisiert werden kann. Jeder Beteiligte an diesem Prozess ist ein Spezialist auf seinem Gebiet und trägt zum erfolgreichen Gelingen des Ganzen bei.

**Leadership, klare Rollen und Aufgaben, Teamgeist, Können und Engagement sind entscheidende Faktoren für den Erfolg.** Als Skipper wie auch als Führungspersönlichkeit in einem Unternehmen kann nur bestehen, wer die Potenziale seiner Crew genau kennt und jeden einzelnen immer wieder zu engagierten Einsätzen motivieren kann. An Bord muss jedes Crewmitglied ein Stück Verantwortung für sich, für die anderen und für das Schiff übernehmen – gegenseitiges Vertrauen und gemeinsames, abgestimmtes und umsichtiges Handeln ist die Voraussetzung dafür.

**Sailing for Leaders trainiert die Fähigkeit, innerhalb klarer Strukturen Ziele anzupeilen, sicher zum Ziel zu navigieren und ein erlebnis- und teamorientiertes Arbeitsklima zu erzeugen.**

**Das Segeln auf einer Yacht bietet ein ideales Trainingsfeld**, um die eigene Führungsstärke zu erkennen und zu trainieren und um die Kompetenzen zu überprüfen und zu entwickeln, die zunehmend als Top-Anforderung an erfolgreiche Führungskräfte gestellt werden:

- x eindeutig und motivierend in der Kommunikation,
- x vorausschauend in der Planung und Zielperspektive,
- x verantwortlich und sicher in der Führung, wenn es darauf ankommt,
- x sensibel in der Wahrnehmung von Situationen und der Bedürfnisse der eigenen Crew,
- x sicher in der Bewertung von Bereitschaft, Fähigkeit und Möglichkeit der Beteiligten,
- x führend mit Feedback und Reflexion zur Optimierung der Prozesse.

**Was Sailing for Leaders NICHT ist: SfL ist kein Segelkurs, kein Skippertraining und kein Ausflugsstörn!** Dennoch werden Segelneulinge "nebenbei" eine Menge über das Segeln einer Yacht und das Leben an Bord lernen und die "alten Hasen" Anregungen und Tipps für die eigene Segelpraxis mitnehmen. Und natürlich werden wir viele unvergessliche Eindrücke in der Natur und auf dem Meer erleben, die Kraft von Wind und Wellen spüren, vielleicht einen Schweinswal sichten oder einfach die Farben eines Sonnenuntergangs genießen. Das ist unser Erlebnis- / Lernumfeld bei Sailing for Leaders.

## 2. Wer kann an Sailing for Leaders teilnehmen?

Sailing for Leaders richtet sich vornehmlich an Führungskräfte und Projektleiter sowie Unternehmer und Selbständige **mit Führungserfahrung**. Der Teilnehmerkreis bei den "offenen Trainings" setzt sich aus Menschen verschiedener Unternehmen / Organisationen zusammen.

**Bei Interesse an einem firmeninternen Training** sprechen Sie uns bitte an!

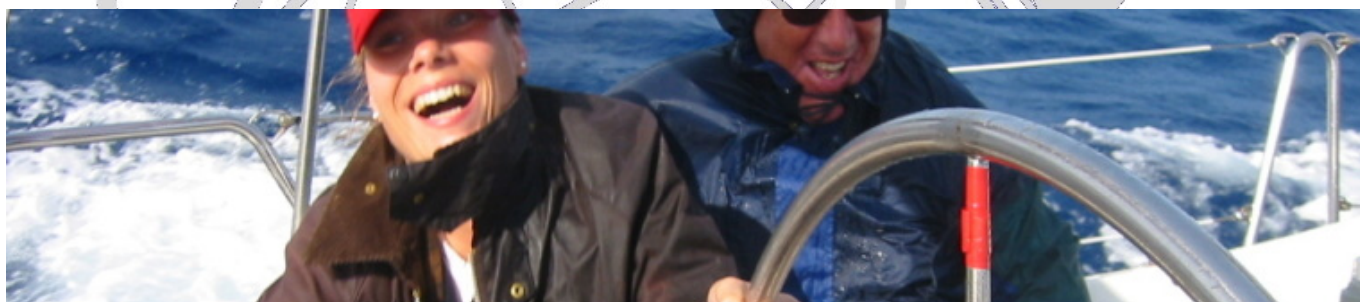
Angehende Führungskräfte ohne eigene Führungserfahrung sind mit anderen Angeboten des ISS (Institut für Systementwicklung und Systemsteuerung) besser bedient. Sprechen Sie uns dazu gerne an; auf Wunsch können wir Ihnen hierzu auch ein spezielles Angebot machen.

**Normale körperliche Konstitution und Fitness** ist für die Teilnahme an "Sailing for Leaders" hinreichend. Im Zweifel konsultieren Sie bitte vorher Ihren Hausarzt.

Falls Sie bestimmte körperliche Einschränkungen haben (z.B. Rot-Grün-Schwäche) oder regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, informieren Sie bitte die Trainer vor Beginn darüber.

**Bei SfL können Männer und Frauen teilnehmen**; es gibt keine "gemischte" Kabinenbelegung (nicht "fremder Mann" zu "fremder Frau").

**Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt**, um ein intensives Lernen zu ermöglichen.



## 3. Muss ich für "Sailing for Leaders" segeln können?

**Nein, für die Teilnahme sind Segelkenntnisse nicht erforderlich, aber von Vorteil.** Sailing for Leaders ist primär ein Führungs-Coaching mit Trainingsteilen, das aus methodischen Gründen an Bord einer Segelyacht stattfindet und in dem die Teilnehmer sich auch in der Skipper- bzw. Crewrolle in Führung und Leitung erleben und daraus für den beruflichen Alltag lernen. Wir erwarten eine gewisse Bereitschaft, sich auf neue Erfahrungen einzulassen und an Bord mit "anzupacken". **Segelanfänger werden an die Anforderungen eines Segeltörns herangeführt!**

**Als erfahrener Segler können Sie Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse voll einbringen.**

Die Praxisaufgaben werden durch die Trainer für jeden Teilnehmer individuell gestaltet, daher werden die erfahrenen Segler seemännisch komplexere und anspruchsvollere Aufgaben erhalten als diejenigen mit weniger Erfahrung.

**Grundsätzlich werden wir hinsichtlich der Segelerfahrung gemischte Teilnehmergruppen haben. Die seemännischen Anforderungen werden an die individuellen Vorerfahrungen angepasst. Hinsichtlich des Führungsverhaltens werden die Praxiseinheiten an Bord für alle individuell herausfordernd gestaltet!**



#### 4. Mit welchen Methoden wird Leadership trainiert?

**Sailing for Leaders ist eine aktives, handlungs- und erlebnisorientiertes Führungs-Coaching mit Trainingsteilen.** Zusätzlich wird jedem Teilnehmer Gelegenheit gegeben, sich in der Führung der Segelyacht und der Crew praktisch im Rahmen seiner Möglichkeiten und Kenntnisse einzubringen und sich in der Skipper- und Crewrolle betreut zu erproben. (Neues, ungewöhnliches Lernumfeld.)

**Praxiseinheiten:** Jeder Teilnehmer übernimmt für eine gewisse Zeit die Rolle des Skippers, betreut und begleitet vom Skipper-Coach. Die Anforderungen an diese Rolle werden individuell gestaltet, so wird ein Segelneuling zunächst einfachere Aufgaben mit seiner Crew bewältigen (z.B. Kurs halten, eine Wende fahren, Information und Kommunikation mit der Crew gestalten, etc.). Erfahrene Segler übernehmen als Skipper komplexere seemännische Aufgaben (anspruchsvolle Hafenmanöver, inszenierte Notfälle wie "Boje-über-Bord" oder "Wassereinbruch"). (Das Leben an Bord kennen lernen und nutzen.)

**Feedback, Reflexion, Alltagstransfer:** Die täglichen Praxiseinheiten werden im Anschluss besprochen; aus dem Feedback und der Reflexion dazu lernen die Teilnehmer für die eigene Führungspraxis im Alltag, ebenso aus dem Verhalten der anderen Teilnehmer und Trainer. Das sich-Ausprobieren in der Skipper- oder Crewrolle wird ergänzt mit Beratung und Coaching der Teilnehmer durch Führungstrainer und Skipper-Coach in Fragen der Personalführung. Dabei wird stets zu beruflichen Führungssituationen Bezug genommen (Alltagstransfer) und an (evtl. mitgebrachten) Beispielen verdeutlicht. (Analogie und Transfer zur Führung.)

**Führungswissen und Skipperwissen:** Zu den Themen, die wir üben und besprechen, erhält jeder Teilnehmer Checklisten und Handouts (Nachschlagewerk) und praktische "Andenken".

**Aktive Mitarbeit an Bord:** Von den Teilnehmern wird aktive Mitwirkung bei allen Arbeiten erwartet, die zur Führung einer Segelyacht im Rahmen des Sailing for Leaders Törns steht (z.B. übliche seemännische Arbeiten wie Seeklarmachen, Segelsetzen und -bergen, ebenso alle anderen notwendigen – auch hauswirtschaftlichen – Verrichtungen an Bord wie Kochen oder Klar-Schiff-machen).

#### 5. Wer sind die Trainer?

**"Sailing for Leaders" wird von erfahrenen Führungs-Coaches geleitet und von einem professionellen Skipper begleitet,**

der auch der verantwortliche Schiffsführer während des gesamten Törns ist – auch während der Zeiten, in denen ein Teilnehmer die Skipperrolle im Rahmen der Praxisübung übernimmt (= letzte Instanz).



**Wir setzen für "Sailing for Leaders" nur Schiffsführer mit den erforderlichen nautischen Befähigungen und langjähriger Erfahrung ein.**

**Führungs-Coach sind Susan und Bernd Glathe.** Susan und Bernd sind spezialisiert auf Personal-, Organisations- und Unternehmensentwicklung und Inhaber des ISS. Beide haben langjährige Führungserfahrung in Unternehmen und zusätzlich als Projektleiter in international besetzten Großprojekten. Sie sind u.a. auf Führungstraining und –coaching spezialisiert.

Susan und Bernd sind miteinander verheiratet und arbeiten zusammen im Rahmen des ISS.

**Nautische Erfahrung und Qualifikation:** Susan und Bernd Glathe segeln seit 2002 und haben entsprechende Ausbildung und Scheine dafür absolviert.

**Details zu Susan und Bernd Glathe:** Siehe Profil auf <http://www.sailingforleaders.de/daten/trainer.html>

## 6. Wie sind das Training und das Leben an Bord organisiert?

### Start- und Zielhafen, Segelrevier:

Das Segelrevier ist in der jeweiligen Ausschreibung für das Training angegeben, in der Regel findet das Training im **Gebiet der westlichen Ostsee** statt, einem sehr vielseitigen Segelrevier mit nur sehr geringem Tidenhub (kaum mehr als 0,5 m).

Wir starten von einem deutschen Hafen, der auch für Teilnehmer von außerhalb Norddeutschlands gut ab Flughafen Hamburg oder Hamburg Hauptbahnhof erreichbar ist:

- x Kieler Bucht,
- x Flensburger Förde
- x Heiligenhafen / Fehmarn
- x in Ausnahmefällen auch ab Warnemünde.

Während des Trainings können die Teilnehmer Vorschläge zur Segelroute machen. Wir können – wenn Wetter, Zeiten und Interessen "passen" – auch dänische Häfen und dänische Gewässer anlaufen. Die dänische Südsee ist mit ihren kleinen, malerischen Häfen und der abwechslungsreichen Inselwelt vor allem in der Vor- und Nachsaison sehr interessant.

Die Segelroute wird vom verantwortlichen Schiffsführer unter Berücksichtigung von Wetter, nautischen und seemännischen Gesichtspunkten sowie des zeitlichen Rahmens festgelegt.

### Beginn und Ende:

#### **Am Anreisetag beginnen wir das Training am Nachmittag um 17.30h.**

Der Nachmittag und erste Abend dient dem Kennen lernen von Teilnehmern, Trainern und Schiff (einschließlich Sicherheitsinformationen) und dem Einstieg ins Training (Einstimmung, Ziele, Vorgehensweise, Organisatorisches). An diesem Tag werden wir in der Regel noch nicht auslaufen und die Yacht liegt über Nacht im Ausgangshafen.

**Die nächsten 4 Tage wird ganztägig Leadership trainiert und gesegelt:** Nach dem Frühstück und dem Briefing für den Tag laufen wir aus und machen abends in einen Hafen fest. Sollte das Wetter ein Auslaufen zeitweise nicht zulassen, werden wir die Zeit für Leadershiptraining mit anderen Methoden nutzen (z.B. Übungen an Bord, Reflexion und Feedback, Coachinggespräche zu Praxiserfahrungen der Teilnehmer, Wissensanreicherung, etc.).

**Der Abreisetag ist in der Regel am letzten Tag nachmittags nach dem Kaffe ca. 15.00h;** es besteht ggf. die Möglichkeit, nach Absprache noch an Bord zu übernachten und am nächsten Morgen abzureisen.

**Die genauen Zeiten werden mit den organisatorischen Informationen zum jeweiligen Training rechtzeitig vor dem Training mitgeteilt.**

**Yacht:** Das Training findet auf modernen, geräumigen Yachten mit komfortablem Raumangebot statt (zum Beispiel Bavaria 50 Cruiser: 5 Kabinen, 10 Kojen, 3 Bäder). Die Yachten sind hochseetüchtig, auch von wenigen Personen leicht und sicher zu segeln und selbstverständlich mit modernen Sicherheitseinrichtungen ausgestattet. Das jeweils gecharterte Schiff ist immer so gewählt, dass es sich vom Skipper-Coach und Führungstrainern auch allein führen lässt.

Der jeweilige Yachttyp und die Daten (technische Daten, Ausrüstung, etc.) wird mit den organisatorischen Informationen zum jeweiligen Training mitgeteilt.

### **Kabinen, Ausstattung, Bettzeug, Handtücher:**

Die Unterbringung erfolgt in abgeschlossenen Doppelkabinen; bei gemischten Teilnehmern (Männer und Frauen) gibt es aber keine "gemischte" Kabinenbelegung (nicht "fremder Mann" zu "fremder Frau"). Yachten in der Größenordnung um 50 Fuß Länge haben i.d.R. 3 Bäder (für jeweils 2-3 Personen). Je nach Charteranbieter variiert die Ausstattung, in den meisten Fällen können Bettzeug (Decke, Kissen, Laken, Bettbezug) sowie Handtücher gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. Falls Sie mit eigenem PKW anreisen, empfehlen wir, Bettzeug / Schlafsack und Handtücher selbst mitzubringen.

Auch hierzu geben wir Ihnen organisatorische Informationen vor dem Training.

Nach Trainingsende (und zwischendurch!) machen wir gemeinsam "Klar Schiff" (besenreine Übergabe, Müll entsorgen, etc.), die eigentliche Endreinigung erfolgt danach durch den Vercharterer.



## Verpflegung:

### Folgende Mahlzeiten wollen wir gemeinsam an Bord zubereiten und einnehmen:

Frühstück, Mittagsimbiss, Kaffee am Nachmittag. Dies – sowie die nicht-alkoholischen Getränke an Bord – ist durch die anteiligen Sachkosten / Bordkasse abgedeckt.

### Wenn Sie anreisen, haben wir als Service für Sie schon die wichtigsten Dinge dafür eingekauft.

Unterwegs werden wir frische Sachen wie Brötchen, Milch oder Kuchen ergänzen; wer morgens Brötchen besorgt und unterwegs Kaffee kocht, legen wir in den Crewbesprechungen gemeinsam fest.

**Das Abendessen werden wir in der Regel in einem Restaurant im Hafen einnehmen** (jeder zahlt selbst, die Trainer werden aus der anteiligen Sachkostengebühr freigehalten). Nach Absprache können wir auch an Bord zu Abend essen.

**Falls Sie besondere Anforderungen an die Verpflegung haben** (Vegetarier, Unverträglichkeit für bestimmte Speisen oder Zutaten, etc.), **sprechen Sie uns bitte rechtzeitig bei Anmeldung darauf an.**

Aus Sicherheitsgründen wird **während der Segelzeit kein Alkohol** an Bord getrunken.

## Erreichbarkeit (Handyempfang / Internetzugang):

**Handyempfang** haben wir nur im Hafen (abends – morgens) und gelegentlich auf See, wenn wir küstennah segeln. Bitte stellen Sie sich darauf ein und informieren Sie Ihre Ansprechpartner (Firma / privat) im Vorweg darüber.

**Internetzugang:** Manche Häfen bieten an, das WLAN zu nutzen, oder Sie gehen über Ihren Mobilfunkbetreiber ins Internet. Auf See haben wir i.d.R. keinen Internetzugang.

**UKW-Sprechfunk** ist auf der Ostsee für die Abwicklung von Notrufen, Sicherheits- und Dringlichkeitsmeldungen sowie für die Kommunikation zwischen Schiffen oder mit Häfen jederzeit gegeben.

## 7. Was muss ich an Bord mitbringen?

Eine **Checkliste** wird vor dem Training mit den organisatorischen Informationen zugeschickt!

### Kleidungsempfehlungen

Wählen Sie Ihre Kleidung nach den Kriterien **wetter-/temperaturgerecht, strapazierfähig, zweckmäßig**. Wählen Sie Ihre Kleidung nicht zu eng, damit Sie sich an Bord gut bewegen können. Oftmals erleben wir in kurzer Zeit große Temperaturunterschiede (eher kühl und windig nach einem Regenschauer, warm in der Mittagssonne), daher empfehlen wir "Prinzip Zwiebelschale". Bei Bedarf beraten wir Sie hierzu in der Vorbereitung.

### In jedem Fall bitte mitbringen:

- strapazierfähiges Schuhwerk mit heller, rutschfester Sohle**  
(wenn vorhanden: Bootsschuhe bzw. –stiefel, sonst Sportschuhe mit heller Sohle).
- x **Ölzeug**, d.h. Regenjacke und –hose, winddicht und wasserundurchlässig
- x **Mütze, Schal, Handschuhe** (strapazierfähig)
- x **Badelatschen** (für den Duschbereich im Hafen)
- x **Pulli oder Strickjacke, ggf. eine leichte Jacke für den Landgang**
- Schlafanzug** bzw. Jogginghose / Shirt
- x **ggf. Bettdecke und Bettzeug (Bettlaken, Bettbezug) oder Schlafsack, Kopfkissen**  
(abhängig von Yachtausstattung, wird mit organisatorischen Infos mitgeteilt)
- x **Waschzeug, Sonnenschutzcreme, Handtuch** bzw. Duschtuch
- x **Sonnenbrille** (mit Brillenband sichern), bei Brillen-/Kontaktlinsträgern: **Ersatzbrille**
- x **Medikamente** (evtl. auch gegen Reise-/Seekrankheit),
- x **Bargeld (wenig) und Papiere** (Reisepass oder Personalausweis)
- x **Schreibzeug, ein Buch, Ihre Lieblingsmusik** (auf CD) etc.

### Wertsachen: Lassen Sie alles zu Hause, was Sie nicht unbedingt an Wertsachen brauchen!

Schnell ist es passiert und ein mp3-Player geht über Bord oder die teure Kamera bekommt salzige Gischt ab und ist ruiniert. Für den Verlust von Wertgegenständen, Brillen, Geld und sonstigen Gegenständen aus Ihrem privaten Reisegepäck können wir keine Haftung übernehmen.

**Sortieren Sie zu Hause aus Ihrer Geldbörse aus, was Sie nicht unbedingt brauchen.** Bargeld können Sie in den meisten Hafenstädtchen vom Automaten besorgen und oftmals auch mit (EC-)Karte im Restaurant zahlen.

Die an Bord mitgebrachten Wertsachen und Papiere, Autoschlüssel, wichtige Medikamente etc. können Sie in einem **gemeinsamen, wasserdichten "Wert-Seesack"** unterbringen, der – im Fall der Fälle – auch bei einer Schiffsevakuiierung mitgenommen werden kann.

**Noch ein Tipp: Bringen Sie sich keine Arbeit mit an Bord.**

Themen, die nicht mit dem Training Ihrer Führungskompetenz zu tun haben, sollten Sie versuchen "loszulassen". Der Nutzen des Führungstrainings an Bord wird umso höher sein, wenn Sie sich nicht mit anderen Themen belasten oder wenn deshalb die Zeit für die Crew / Lerngruppe fehlt.

## **8. Wie läuft die Anmeldung?**

**Wir bitten um frühzeitige Anmeldung, da wir die Charteryachten auch frühzeitig buchen müssen.**

**Bei Interesse, an einem Sailing for Leaders Training teilzunehmen, rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns per Mail eine Anfrage.** Wir klären mit Ihnen umgehend, ob für den Wunschtermin noch ein Platz frei ist (die Teilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt). Wenn Sie Zweifel haben, ob Ihre Voraussetzungen "passen" (z.B. bei gesundheitlichen Einschränkungen), klären wir dies mit Ihnen in einem Vorgespräch gerne ab.

**Sie füllen das Anmeldeformular (Download) aus und schicken es per Post oder Fax an ISS. Der Vertrag kommt mit der Annahme der Anmeldung durch ISS zustande,** für die es keiner besonderen Form bedarf. Wir (ISS) informieren Sie über den Vertragsabschluss mit einer schriftlichen Anmeldebestätigung sowie Übersendung der Rechnung für Teilnahmegebühr und anteilige Sachkosten incl. Bordkasse. Die Rechnung ist nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.

**Wir empfehlen folgende Versicherungen:**

Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung, sowie – soweit nicht bereits vorhanden – (Reise-)Unfallversicherung, Auslandskrankenversicherung, Haftpflichtversicherung.

**Einige Wochen vor Beginn des Trainings erhalten Sie von uns organisatorische Informationen** mit allen wichtigen Daten wie Ausgangshafen, Yachttyp, Uhrzeiten, Checkliste Gepäck, etc.

**Erleben Sie Führung und Verantwortung in einer Gemeinschaft mit Teamgeist, trainieren Sie mit uns Ihre "Skipper"-Qualitäten für anspruchsvolle Projekte!**



**Die Vision einer Gruppe  
wird erst durch teamorientierte Führung zum Erfolg.**

[www.sailingforleaders.de](http://www.sailingforleaders.de)